



PRESSEINFORMATION

„Museum des Monats“

Museum Hallstatt

„7000 Jahre Kultur- und Menschheitsgeschichte mit spannender Vermittlung“

Oberösterreich verfügt nicht nur über herausragende und interessante Museen, sondern kann auch auf den Glücksfall verweisen, dass eine ganze Epoche der Menschheitsgeschichte von einem oberösterreichischen Hauptfundort ihren Namen erhalten hat – **die Hallstattkultur**.

Das **Museum Hallstatt**, im vergangenen Jahr nach einer umfangreichen Sanierung neu eröffnet, ist geradezu dazu prädestiniert, diese einzigartige Kultur, die vor tausenden von Jahren von dort ihren Ausgangspunkt nahm, im geeigneten und authentischen Rahmen zu präsentieren.

Die **spannenden Akzente in der Vermittlung**, der eindrucksvolle **Einsatz von Multimediatechniken**, die **kontrastreich, erlebnishaft und reizvolle Präsentation** von 7000 Jahren Geschichte, gibt dem OÖ. Museumsverbund den Anlass, das **Prädikat „Museum des Monats“** nach Hallstatt zu vergeben.

Insgesamt **26 Themenschwerpunkte** gliedern das Museum, die von den jungsteinzeitlichen Entwicklungen über den prähistorischen Salzbergbau zu den Kelten und Römern und das Mittelalter in die Neuzeit und Gegenwart führen. Die bedeutenden Erforscher der Hallstattkultur (Ramsauer, Simony, Engl und Morton) finden ebenso ihren Platz wie die reichen Funde und Schätze des Gräberfeldes. Die historische Entwicklung Hallstatts, volkscundliche Themen, Arbeit und Handwerk, aber auch die Bedeutung Hallstatts für die Entwicklung der protestantischen Glaubensgemeinschaft in Oberösterreich und der Naturlebensraum werden eingehend geschildert. Die touristische Entwicklung Hallstatts und die Bedeutung als **Weltkulturerbe** führen bis in unsere Zeit.

Mit eindrucksvollem Einsatz von Multimediatechniken wird der Besucher bei seinem Rundgang durch das Museum von **optischen und akustischen Reizen** ergriffen und fasziniert von der reichhaltigen Fülle der Kulturgeschichte Hallstatts.

Großes Augenmerk wird der **Kulturvermittlung** geschenkt. Zentrale Elemente für Kinder und Jugendliche bilden das „**Epochenatelier**“ und die „**Museumsrallye**“.

Das „**Epochenatelier**“ gibt die Möglichkeit Schwerpunkte der Ausstellung praktisch zu erfahren und umzusetzen. Sieben **didaktische Stationen** zu den einzelnen im Museum präsentierten Epochen bieten die Möglichkeit, sich intensiv mit den ausgewählten Themenschwerpunkten auseinanderzusetzen und beim Museumsbesuch kennen gelernte Inhalte praktisch auszuprobieren.

Das „**Epochenatelier**“ lädt zur Beschäftigung mit unterschiedlichen **Arbeitstechniken** von der Urgeschichte bis zur Neuzeit ein, wobei der Schwerpunkt auf der Hallstattzeit liegt. Unter Überschriften wie „**Lasst Knochen sprechen**“, „**Eine kriegerische Gesellschaft**“, „**Konserviert für die Ewigkeit**“ oder „**Sei mein Gast**“ wird die Kulturgeschichte Hallstatts lebendig und hautnah erfassbar.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vermittlungsprogramms ist der quer durch das Museum führende „**Rote Faden**“, mit dessen Hilfe man sich mit verschiedenen ausgewählten Bereichen und Objekten individuell auseinandersetzen kann. Das Hauptaugenmerk dieses „Roten Fadens“ liegt auf der Hallstattzeit sowie dem Schwerpunkt Salz.

Ein weiteres Element der Vermittlung im Museum Hallstatt ist die „**Museumsrallye**“, die besonders für Schüler interessant ist. Dabei können Schüler in Kleingruppen zu zweit oder dritt jeweils einen von insgesamt **12 Themenbereichen selbstständig erforschen** und sich ihre jeweiligen Forschungsergebnisse bei einem anschließenden gemeinsamen Museumsrundgang gegenseitig vorstellen. Dadurch werden die für Schüler über die originalen Objekte hinausgehenden komplexen Zusammenhänge verständlicher und sie erhalten detaillierte Informationen zu ausgewählten Schwerpunkten des Museums.

Kontakt:

Museum Hallstatt
Dir. OSR Rudolf Gamsjäger
Seestraße 56, 4830 Hallstatt
Telefon: 06134/8280-15 oder 06134/8398
Fax: 06134/8280-12 oder 06134/8398
E-Mail: kontakt@museum-hallstatt.at
www.museum-hallstatt.at

Öffnungszeiten:

Mai, Juni, September und Oktober: täglich 09:00-18:00 Uhr
Juli und August: täglich 9:00-19:00 Uhr
November bis März: täglich 10:00-16:00 Uhr (Montag geschlossen)